

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen  
Zusammenhalt

**Ihr Ansprechpartner**  
Juliane Morgenroth

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 55056  
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de\*

25.05.2021

## Sachsen fördert Umbau am Krankenhaus Mittweida mit rund 21 Millionen Euro

### Gesundheitsministerin Köpping: »Sachsen investiert in die Leistungsfähigkeit der Krankenhäuser im ländlichen Raum«

Gesundheitsministerin Petra Köpping hat dem Krankenhaus Mittweida zwei Fördermittelbescheide in Höhe von rund 21 Millionen Euro übergeben. Die Mittel dienen der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH als Träger für die Umsetzung von Konzentrations- und Umstrukturierungsmaßnahmen. Zum einen wird der einstige Krankenhausstandort in Rochlitz in ein Gesundheits- und Altenpflegezentrum umgewandelt. Es erfolgt ein Umbau des ehemaligen Bettentraktes zu einer stationären Altenpflegeeinrichtung sowie die Modernisierung und der Ausbau zum Medizinischen Versorgungs- und Therapiezentrum. Am Standort in Mittweida erfolgen Baumaßnahmen zur Stärkung der stationären Versorgung. Beide Vorhaben werden durch den Krankenhausstrukturfonds mit insgesamt rund 9,8 Millionen Euro finanziert. Zusätzlich werden rund 10,9 Millionen Euro durch das Land als Ergänzung für die Maßnahmen am Standort Mittweida an Einzelfördermittel bereitgestellt.

Ministerin Köpping erklärt: »Es ist erfreulich und ungemein wichtig, dass wir mit dieser Finanzierung ein starkes Zeichen für eine zeitgemäße Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum setzen können. Unsere Krankenhauslandschaft im Freistaat Sachsen bleibt nur so leistungsfähig, wie wir sie strukturell und technisch immer wieder den aktuellen Erfordernissen anpassen. Wir haben dafür Förderanmeldungen aus vielen Krankenhäusern Sachsens und prüfen diese gewissenhaft, um gleichberechtigt überall die medizinische Versorgung verbessern zu können.«

Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH hat mit der Einstellung der stationären Patientenversorgung am Standort Rochlitz bereits eine Strukturmaßnahme der Krankenhauslandschaft in Sachsen durchgeführt. Die medizinische Versorgung in der Region wird v.a. durch das Krankenhaus

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Soziales und  
Gesellschaftlichen  
Zusammenhalt**  
Albertstraße 10  
01097 Dresden

[www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien  
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

Mittweida übernommen. Dies wird nun durch die Baumaßnahmen am Standort Mittweida für den Ausbau der medizinischen Versorgung unterstützt. Dieser Meilenstein für die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH beinhaltet u.a. einen Pflegeersatzbau als Ersatz eines Altbaus, die Erweiterung der Zentralen Notaufnahme und Notfallambulanz sowie die Erweiterung der Intensivstation um Überwachungsbetten. Das Krankenhaus Mittweida sichert als öffentliche Einrichtung eine stationäre medizinische Regelversorgung und verfügt laut Krankenhausplanung über 180 Betten.